



GEMEINDE OBERTRAUBLING
Landkreis Regensburg

**NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE
SITZUNG DES GEMEINDERATES**

Sitzungsdatum: Montag, den 18.07.2022
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:40 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses Obertraubling

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Graß, Rudolf

Mitglieder des Gemeinderates

Augesky, Heinz
Aukofer, Franz
Bäumel, Dominik
Hankofer, Wolfgang
Hitzler, Michael
Hofer, Jürgen
Kanzelsberger, Waltraud
Mendler, Thomas
Merkl, Werner
Ruckdäschel, Matthias, Dr.
Seidl, Norbert
Seiler, Dieter
Viehbacher, Wolfgang
Wagner, Simon
Will, Christof

Ab TOP 2

Schriftführer

Dettenkofer, Sebastian

Verwaltung

Igl, Matthias

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Graß, Ernst
Sinn, Rainer
Span, Karl
Stadler, Anton
Zirngibl, Josef

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 20.06.2022

2. Finanzverwaltung
 - 2.1 Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen: Förderung von Balkonsolaranlagen
 - 2.1.1 Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen: Förderung von Balkonsolaranlagen - Weiterer Beschluss

3. Informationen und Anfragen
 - 3.1 Errichtung Wasserspielplatz
 - 3.2 Eingewachsene Straßenlaternen
 - 3.3 Gemeindebegrüßungsschild in Scharmassing
 - 3.4 Benutzung von Grünflächen als Parkplätze
 - 3.5 Sachstand zur Beschaffung von Containern für die Mittagsbetreuung
 - 3.6 Termin Verkehrsschau
 - 3.7 Fachvorträge im Gemeinderat
 - 3.8 Schaffung von Sitzgelegenheiten
 - 3.9 Räumung Graben Piesenkofen
 - 3.10 Wackelnder Kanaldeckel Westendstraße / Köstlerfeld
 - 3.11 Förderbeginn Klimaschutzmanager
 - 3.12 Anteil der Biolebensmittel beim Mittagsessen
 - 3.13 Verwendung von Plastikverpackung bei gemeindlichen Veranstaltungen
 - 3.14 Straßenschäden im Birkenweg
 - 3.15 "Austragsfest" für Ortsheimatpfleger Pius Detterbeck

Erster Bürgermeister Rudolf Graß eröffnete um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates, begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 20.06.2022

Diskussion:

GR Wagner gab an, dass entgegen der Protokollierung bei TOP 4.1 kein Beschluss zur Vergrößerung des Baukörpers gefasst worden sei. GL Dettenkofer sicherte eine Änderung des Protokolls zu.

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift vom 20.06.2022 wird vorbehaltlos genehmigt.

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15 Persönlich beteiligt: 0

GR Viehbacher war bei Abstimmung noch nicht anwesend.

2 Finanzverwaltung

2.1 Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen: Förderung von Balkonsolaranlagen Vorlage: 10.1/048/2022

Diskussion:

GR Will stellte den Antrag seiner Fraktion kurz vor. GR Bäumel vertrat die Meinung, dass bei dieser geringen Amortisationszeit keine zusätzliche Förderung durch die Gemeinde notwendig sei. GR Aukofer meinte, dass man eine Förderung an eine niedrige Einkommensgrenze koppeln sollte. GR Merkl schloss sich dieser Meinung an. GR Seiler erkundigte sich, ob eine Balkonanlage auch tatsächlich lediglich an einem Balkon installiert werden müsse. GR Seidl erläuterte, dass diese nicht zwingend am Balkon angebracht werden müsse. Hierrunter verstehe man eine Anlage mit nur zwei Platten, die maximal 600 kWp jährlich leisten. Weiter erfragte GR Seiler, ob der Vermieter zustimmen müsse. Hierzu führte GR Seidl aus, dass die Zustimmung erforderlich sei, sofern Veränderungen am Bestand vorgenommen werden müssen. GR Bäumel meinte weiter, dass die Energieversorgung nicht Aufgabe der Kommune sei. Würde man dem Antrag folgen, müssten seiner Auffassung nach auch andere regenerative Heizarten gefördert werden. Dritter Bürgermeister Hankofer schlug vor, den Fördertopf auf eine gewisse Anzahl an Anlagen zu begrenzen. GR Ruckdäschel schlug vor, keine pauschale Förderung je Antrag, sondern 20 Prozent der Anschaffungssumme jedoch maximal 200 Euro zu fördern. Außerdem befürwortete auch er eine Einkommensgrenze. Diese könne sich seiner Meinung nach auf 40.000 Euro steuerpflichtiges Jahreseinkommen bei Alleinstehenden und 80.000 Euro steuerpflichtiges Jahreseinkommen bei Ehegatten belaufen.

Beschluss:

Die Großgemeinde Obertraubling fördert ab sofort zukünftige Balkonsolaranlagen mit 200,- €. Die Förderung erfolgt so lange, bis der Fördertopf von 50.000,- € erschöpft ist. Förderberechtigt ist jeder Haushalt innerhalb der Großgemeinde Obertraubling. Jeder

Haushalt kann maximal eine Förderung erhalten. Als Nachweis ist der Gemeinde die Rechnung und die Registrierbestätigung aus dem Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur vorzulegen.

Mehrheitlich abgelehnt

GR/20220718/Ö2.1

Ja: 3 Nein: 13 Anwesend: 16 Persönlich beteiligt: 0

2.1.1 Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen: Förderung von Balkonsolaranlagen - Weiterer Beschluss

Beschluss:

Die Großgemeinde Obertraubling fördert ab sofort zukünftige Balkonsolaranlagen mit 20 Prozent der Anschaffung, jedoch maximal 200,00 Euro. Die Förderung ist begrenzt auf 100 Anlagen. Die Förderung wird nach Reihenfolge des Antragsvorgangs samt vollständiger Antragsunterlagen ausbezahlt. Förderberechtigt ist jeder Haushalt innerhalb der Großgemeinde Obertraubling, sofern die Einkommensgrenze des jährlichen steuerpflichtigen Jahreseinkommens von 40.000 Euro für Alleinstehende und 80.000 Euro für Ehegatten nicht überschritten wird. Jeder Haushalt kann maximal eine Förderung erhalten. Als Nachweis ist der Gemeinde die Rechnung, ein geeigneter Nachweis über die fachgerechte Installation und die Registrierbestätigung aus dem Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur vorzulegen.

Mehrheitlich beschlossen

GR/20220718/Ö2.1.1

Ja: 14 Nein: 2 Anwesend: 16 Persönlich beteiligt: 0

3 Informationen und Anfragen

3.1 Errichtung Wasserspielplatz

GR Seiler warf in die Runde, ob seitens des Gemeinderats in diesen aktuellen Zeiten weiterhin ein Wasserspielplatz gewünscht sei. Erster Bürgermeister Graß gab hierzu an, dass man diesbezüglich sicherlich nochmals diskutieren müsse. Prinzipiell habe die Verwaltung wie beauftragt kürzlich Gespräche mit dem Eigentümer der möglichen Fläche geführt. Die Ergebnisse werde man demnächst auf die Tagesordnung nehmen.

3.2 Eingewachsene Straßenlaternen

GR Aukofer wies darauf hin, dass eine Straßenlaterne auf dem Weg von Kreisel zum Schützenhaus in Oberhinkofen ausgeschnitten werden müsse.

3.3 Gemeindebegrüßungsschild in Scharmassing

GR Aukofer wies darauf hin, dass das Begrüßungsschild in Scharmassing von Regensburg kommend defekt sei.

3.4 Benutzung von Grünflächen als Parkplätze

GR Aukofer berichtete, dass die Grünflächen in der Industriestraße neben den Garagen und in der Hauptstraße widerrechtlich als Parkplatzfläche genutzt werden.

3.5 Sachstand zur Beschaffung von Containern für die Mittagsbetreuung

GR Aukofer erkundigte sich bzgl. dem Sachstand zur Beschaffung von Containern für die Mittagsbetreuung. Bauamtsleiter Igl berichtete, dass die Beschaffung wie beschlossen in Auftrag gegeben wurde und die Ausführung in den Sommerferien geplant sei.

3.6 Termin Verkehrsschau

GR Seidl erfragte, wann die Verkehrsschau zu den drei Anträgen aus dem Gemeinderat stattfinden werde. GL Dettenkofer gab hierzu an, dass in der letzten Woche Terminvorschläge durch das Landratsamt übersandt worden seien. Durch die Verwaltung wurde nun der 2. August um 15 Uhr angefragt. Hierzu ergab sich bis dato keine Rückmeldung.

3.7 Fachvorträge im Gemeinderat

GR Bäumel erinnerte, dass letztes Jahr geplant gewesen sei, Sachverständige der REWAG zur Umstellung der Leuchtmittel bei den Straßenlaternen und von der unteren Naturschutzbehörde bzgl. von Ausgleichsflächen einzuladen. GL Dettenkofer meinte, dass man versuchen werde, dies für die diesjährige Klausurtagung einzuplanen.

3.8 Schaffung von Sitzgelegenheiten

GR Bäumel regte an, beim Objekt der HOME Bau Sitzgelegenheiten zu schaffen.

3.9 Räumung Graben Piesenkofen

GR Hitzler erfragte, wann der Graben Piesenkofen geräumt werde. Erster Bürgermeister Graß gab an, dass man den Bach bereits begutachtet habe.

3.10 Wackelnder Kanaldeckel Westendstraße / Köstlerfeld

GR Hitzler wies auf einen wackelnden Kanaldeckel Westendstraße / Köstlerfeld hin.

3.11 Förderbeginn Klimaschutzmanager

GR Will erfragte, ob bereits ein Fördertermin für den Klimaschutzmanager feststehe. GL Dettenkofer gab hierzu an, dass mit der Förderstelle als Beginn der 01.11.2022 vereinbart worden sei und die Stelle in Kürze ausgeschrieben werden könne.

3.12 Anteil der Biolebensmittel beim Mittagessen

GR Ruckdäschel erfragte, ob mittlerweile der Anteil der Biolebensmittel beim Mittagessen für die Kindergärten bekannt sei. Dies wurde verneint.

3.13 Verwendung von Plastikverpackung bei gemeindlichen Veranstaltungen

GR Ruckdäschel bat darum, zukünftig bei gemeindlichen Veranstaltungen keine Plastikverpackungen für Milch, etc. zu verwenden.

3.14 Straßenschäden im Birkenweg

Dritter Bürgermeister Hankofer bat um Behebung der Straßenschäden im Birkenweg.

3.15 "Austragsfest" für Ortsheimatpfleger Pius Detterbeck

Erster Bürgermeister Graß bedankte sich für die zahlreiche Teilnahme bei „Austragsfest“ für Ortsheimatpfleger Pius Detterbeck.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schloss Erster Bürgermeister Rudolf Graß um 19:40 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Anschließend fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Rudolf Graß
Erster Bürgermeister

Sebastian Dettenkofer
Schriftführung